

04.05.2017 - 10:59, zvg

Judokas crashen den Luzerner Stadtlauf



ANZEIGE

Mehr aus dem Ressort



Teilnahme eigentlich fix
Doch keine
Champions
League für
Leipzig?



Psychospielchen
Kostet diese
Szene Liverpool
die Königsklasse?



Grosse Anteilnahme
«Er war das
Gesicht für
unseren Sport»

Die Aktion der Judokas sorgte auch für Verwunderung bei den Verkehrspolizisten. Grössere Staus konnten trotz allem vermieden werden.

Bild: SJV

0 Bewertungen

Mit Kimono, Tatami und Laufschuhen: Drei Judo- und Ju-Jitsuka sorgten mit ihrem Auftritt am Luzerner Stadtlauf für ein wenig Eigenwerbung der besonderen Art.



Bluewin Sport

5.240 „Gefällt mir“-Angaben

Gefällt dir

App nutzen

Da staunte manch einer nicht schlecht, als es beim Luzerner Stadtlauf am vergangenen Wochenende immer mal wieder laut knallte. Denn in diesem Jahr waren nicht nur Laufsportler unterwegs, sondern auch drei junge Budoka und eine Matte, die für viel Aufsehen sorgten. Doch wie kam es überhaupt zu diesen actionreichen Szenen von Janik Arnet, Dario Francioni und Janik Schnyder?



Nächster Eklat in Italien
Juve-Star live im TV rassistisch beleidigt



NBA-News
Houston schafft gegen die Spurs den Ausgleich

ANZEIGE



«Die ganze Idee ist sehr spontan entstanden», so Janik Schnyder vom Dojo Mahari Kriens. Während die Anmeldung noch in letzter Minute klappte, besorgten sich die jungen Kreativen eine alte Matte und schon ging es im Kimono nach Luzern... Mit dem ÖV! Für Verkleidung haben die Innerschweizer als eingefleischte Fasnächtler ja für gewöhnlich viel übrig. Den Winter hatte man in Luzern – von deren Erfolg mal abgesehen – allerdings schon vertrieben. Von daher konnte der Kleidungsstil unserer Judoka nicht gerade dem Standard angerechnet werden. «Im Bus schauten uns die Passanten noch etwas schräg an in unseren weissen Gis und der Matte.», so Janik. Mal von weiteren Interpretationen abgesehen, dürfte ihnen der Respekt wohl gesichert gewesen sein.

Wie dem auch sei, die drei Budoka waren wie gesagt nicht für ein Tee «Holdrio» richtung Rathausstreppe unterwegs, sondern sportlich hochmotiviert. Entsprechend seriös begann das Aufwärmen mit ein paar Würfeln unter dem Torbogen beim Bahnhof. Spätestens da vollzog sich die Metamorphose der Zuschauer von Schmunzlern zu Erstaunten.



Positive Reaktionen des Publikums

Dann war es soweit: Startschuss zum 1.5km «Altstadt-Plausch-Rennen» – Der Name könnte kaum zierender sein für das Vorhaben des Dreiergespanns. Mit der Matte unter den Armen und der Motivation in den Beinen war das Rennen eröffnet. Rund zehn Mal wurde Halt gemacht. Nicht etwa um zu pausieren, sondern für eine Show der Extraklasse. Mit ihren Wurfeinlagen degradierten

sie das eigentliche Rennen zur Nebensache. «Das Publikum am Rand hatte Freude, war unterhalten und staunte nicht schlecht beim Aufprall auf die kleine Matte.», so Janik abschliessend.

Für einen Streckenrekord hatte es knapp nicht gereicht... Wäre ja mal ein Ziel für 2018?!

[Zurück zur Startseite](#)



Teilen



Teilen



Teilen



Weiterleiten

Tags: [Sport](#)

Weitere Artikel

[Sport Videos](#) [Alle >](#)

[NEU](#) [Fussball Schweiz](#) [Fussball International](#) [Tennis](#) [Eishockey](#) [Motorsport](#) [ZAP](#) [Extratime](#)



3:08



0:48



2:46



2:45

Norwegen – Schweiz 0:3
08.05.2017



3:55

Freiburg macht einen grossen
Schritt Richtung Europa
07.05.2017

Praplan: «Heute haben wir smart
gespielt»
08.05.2017



0:56

Lyon bodigt Nantes nach hartem
Kampf
07.05.2017

Marseille gewinnt dank Evra-
Torpremiere
07.05.2017



3:29

Finnland - Frankreich 1:5
07.05.2017



5:04

USA - Dänemark 7:2
07.05.2017

ANZEIGE